

Den Song «Oises Winige» gibt es jetzt online zu hören

Das Projekt «Limmattaler Songs» geht weiter. Nach Weiningen ist nun Schlieren an der Reihe – dort singen Kinder einen albanischen Text.

Im Dezember erschufen Weiningener Primarschulkinder den Song «s'Winigerjohr». Dies im Rahmen einer Projektwoche, die in einer Uraufführung im Saal des Oberstufenschulhauses ihren krönenden Abschluss fand. 300 Leute sassen damals im Publikum, vor allem Angehörige der 100 Kinder auf der Bühne. Wer damals nicht dabei war, muss aber nicht verzagen.

Denn den Weiningener Song gibt es nun auch online zu hören: auf Youtube. Dies teilte kürzlich der Verein Regionale 2025 mit. Dieser unterstützt das Projekt «Limmattaler Songs», von dem

der Weiningener Song nun das erste Produkt ist.

Simone Haug hat mit den Kindern gesungen

Beim Song, der nun online ist, handelt es sich nicht um eine Live-Aufnahme von der Uraufführung. Die Weiningener Kinder machen es vielmehr wie richtige Musik-Stars. «Nach der Projektwoche wurde der Song von der Weiningener Sängerin Simone Haug und dem Kinderchor der Primarschule Weiningen professionell im Studio eingesungen», teilt die Regionale 2025 mit. Geschrieben wurde der Song

von Christian Fotsch aus Meltingen. Er spielt in der Band Ssassa und ist Projektleiter von «Limmattaler Songs», seine Band hilft mit. Text und Gesang stammen von den Kindern und Lehrern der Primarschule.

Für die Online-Veröffentlichung wurde der Songname geändert. Statt «s'Winigerjohr» heisst er jetzt «Oises Winige». Es geht um eine Liebeserklärung an das Rebbaudorf im Lauf der vier Jahreszeiten. Vor allem der Refrain «Im Limmattal simmer alli dihei, im Limmattal isch niemer ellei» dürfte sich Hörerinnen und Hörern schnell einprägen.

Wer Lust auf mehr hat, darf sich freuen. Denn wie die Regionale 2025 weiter mitteilte, entsteht bereits der nächste Song. Und zwar im Schlieremer Schulhaus Reitmen. Sich den Refrain des Schlieremer Songs einzuprägen, dürfte für manche etwas schwieriger sein als beim Song aus Weiningen. Denn der Refrain wird auf Albanisch gesungen.

Nach den Songs aus Weiningen und Schlieren wird es noch weitere Limmattaler Songs geben. «Auch weitere Limmattaler Gemeinden haben ihre Teilnahme bestätigt. Ab Sommer 2023 sind zudem öffentliche Konzer-

te geplant», heisst es in der Mitteilung der Regionale 2025.

«S git Suuser oder Wii, bim Wümmet simmer alli debii»

Entstanden ist die Projektidee «Limmattaler Songs» im Rahmen der Regionalen Projektschau Limmattal, die abgekürzt Regionale 2025 genannt wird. «Limmattaler Songs» wurde 2021 als Kandidat für die Projektschau aufgenommen.

Der Verein Regionale 2025 wurde 2015 gegründet, dahinter stehen 17 Limmattaler Gemeinden und Städte sowie die Kantone Zürich und Aargau. Das Ziel

ist, die Identität des Limmattals zu stärken, indem von 2015 bis 2025 unterschiedlichste Projekte unterstützt, koordiniert und weitergebracht werden.

Zurück nach Weiningen. Die dritte Strophe handelt naturgemäss von den Reben. So heisst es: «S isch Herbst in Winige, s git riifi Truube, die tüemer alli zäme ine Fläsche schruube, s git Suuser oder Wii, bim Wümmet simmer alli debii.» (liz)

WWW.

Jetzt «Oises Winige» hören auf:
limmattalerzeitung.ch